



Leitbild und Schulprogramm



Legende:

- Grün: Standard ist erreicht
Gelb: am Standard wird aktuell gearbeitet
Rot: Standard ist nicht erreicht
Schwarz: Änderungsvorschlag



Leitbild

Präambel:

Als integrierte Gesamtschule ermöglichen wir jeder Schülerin und jedem Schüler einen individuellen Lernpfad und Schulabschluss, setzen auf das gemeinsame Lernen und zeichnen uns als eine sehr vielseitige Schule der Region aus.

1. Wir sind eine vielfältige Gemeinschaft, die Verantwortung für das gemeinsame Lehren, Lernen und Zusammenleben übernimmt.
2. Wir halten möglichst lange die Wege für einen bestmöglichen Schulabschluss offen.
3. Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und II können bei uns erreicht werden.
4. Wir bilden den Menschen in seiner gesamten Persönlichkeit.
5. Wir stehen für ein umfassendes Ganztagsangebot.
6. Wir öffnen unsere Schule und arbeiten zusammen mit Partnern im In- und Ausland.
7. Wir bieten im Schulgebäude und im Außengelände Raum für Arbeit, Entspannung und soziale Begegnungen.
8. Wir setzen uns ein für das körperliche und seelische Wohlbefinden aller.
9. Gemeinsam wollen wir erreichen, dass alle sich gegenseitig wertschätzen und respektvoll miteinander umgehen.



Schulprogramm

Präambel

Als integrierte Gesamtschule ermöglichen wir jeder Schülerin und jedem Schüler einen individuellen Lernpfad und Schulabschluss, setzen auf das gemeinsame Lernen und zeichnen uns als eine sehr vielseitige Schule der Region aus.

Vorwort „Wer sind wir?“

In einer sich ständig ändernden Gesellschaft übernehmen wir, die IGS Fürstenau, Verantwortung für Erziehung und Bildung junger Menschen. Auf der Basis eines humanistischen Menschenbilds wollen wir als Schulgemeinschaft unsere Schülerinnen und Schüler befähigen, sich den Herausforderungen der Einen Welt zu stellen und zur Lösung globaler und lokaler Probleme beizutragen.

Wir verstehen uns als Schule für alle Schülerinnen und Schüler der Samtgemeinde Fürstenau und der angrenzenden Gemeinden.

Wir sind uns bewusst, dass wir unterschiedlichsten Charakteren, Temperamenten, Begabungen und Fähigkeiten Rechnung tragen müssen. Der Respekt vor jeder Schülerin und jedem Schüler ist Basis unseres pädagogischen Handelns, das der Entfaltung der Talente jedes Einzelnen dienen soll.



1. Wir sind eine vielfältige Gemeinschaft, die Verantwortung für das gemeinsame Lehren, Lernen und Zusammenleben übernimmt.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir verfügen über ein differenziertes Curriculum und über schuleigene Jahresarbeitspläne. In diese sind Projekte, Exkursionen, Bausteine des Methodencurriculums und das Medienkonzept eingebunden.	Die schuleigenen Jahresarbeitspläne werden einmal jährlich von den Fachdienstbesprechungen überprüft.
Schulleitung und Funktionsträger sorgen für eine systematische und kontinuierliche interne und externe Kommunikation.	Wir haben eine klare Konferenzstruktur und Aufgabenverteilung, die die Verantwortlichkeiten eindeutig regelt. Die Öffentlichkeit wird informiert durch Elternbriefe, Informationshefte, Homepage, I-Serv, Pressemitteilungen sowie Elternsprechtage und -abende.
Lehrer und Schüler sorgen für eine ständige Verbesserung des Unterrichts.	Regelmäßig finden Fortbildungen zur Qualitätsverbesserung des Unterrichts statt. Die Schulleitung stellt den Bedarf der Teams und Fachgruppen fest und koordiniert die Angebote. Die Schülerschaft gestaltet den Unterricht aktiv mit. Die Lern- und Arbeitsatmosphäre wird regelmäßig durch eine Befragung aller Beteiligten ausgewertet.
Wir sorgen für eine Öffnung des Unterrichts.	Wir setzen Experten im Unterricht ein und nutzen Hospitationen durch Kollegen zur Unterrichtsentwicklung.
Die Eltern wirken bei der Gestaltung des Schullebens mit.	Zahlreiche Gremien und Veranstaltungen bieten Eltern die Möglichkeit zur Mitarbeit, z.B. Schulvorstand, Schulelternrat, Fachkonferenzen, Gesamtkonferenz, Klassenelternrat, Förderverein, Tag der offenen Tür, Klassenfeste. Über die Unterschrift im Schulvertrag erklären die Eltern ihre Bereitschaft, mit der Schule zusammenzuarbeiten.



2. Wir halten möglichst lange die Wege für einen bestmöglichen Schulabschluss offen.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir stehen dafür, dass alle unsere Schülerinnen und Schüler möglichst viel und lange gemeinsam lernen.	Wir bieten neben Kursangeboten, die auf die individuelle Leistungsmöglichkeit abgestimmt sind, Unterricht im Klassenverband bis Klasse 11 an.
Wir begleiten unsere Schüler individuell und nachhaltig.	Zur nachhaltigen Begleitung stützen wir uns auf Lernentwicklungsdokumentationen und die Beratungsergebnisse der pädagogischen Konferenzen. Wir vermitteln eine umfassende methodische Ausbildung. Eltern- und Schülersprechtage, individuelle Beratung und Jahresplaner helfen uns im Dialog zu bleiben.
Wir ermöglichen ein Abitur nach 13 Jahren.	Wir bieten dazu individuelle Schullaufbahnberatung durch die Tutoren und die Oberstufenleitung.



3. Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I und II können bei uns erreicht werden.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
<p>Wir ermöglichen folgende Abschlüsse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hauptschulabschluss nach 9 und 10 • Realschulabschluss • Erweiterter Sekundar I-Abschluss • Schulischer Teil der Fachhochschulreife • Abitur nach 13 Jahren 	<p>Wir bereiten unsere Schüler gezielt auf die zentralen Abschlussprüfungen vor.</p> <p>Die Auswertung der Ergebnisse von Vergleichsarbeiten und zentralen Abschlussprüfungen wird für die individuelle Beratung genutzt.</p> <p>Die Klassenteams beraten zu festgesetzten Zeiten über den Entwicklungsstand der Schülerschaft und ziehen entsprechende Konsequenzen für den individuellen Lernpfad.</p>
<p>Wir bieten...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ab dem 6. Schuljahr eine zweite Fremdsprache (Latein oder Französisch) • ab dem 7. Schuljahr in den Fächern Englisch und Mathematik auf zwei Niveaus • ab dem 8. Schuljahr in Deutsch auf zwei Niveaus • ab dem 9. Schuljahr in den Naturwissenschaften Unterricht auf zwei Niveaus 	



4. Wir bilden den Menschen in seiner gesamten Persönlichkeit.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir unterstützen unsere Schülerschaft in ihrer Persönlichkeitsentwicklung durch Zusatzangebote und durch die Vermittlung von Werten und Normen. Geschlechtsspezifische Fähigkeiten und Interessen, unterschiedliche Begabungen und soziale Kompetenzen werden gefördert.	Die Zusatzangebote sind im Ganztagsprogramm verankert. Hier finden sich freiwillige Arbeitsgemeinschaften, geschlechtsspezifische Angebote, Kooperationen im Verbund für Begabtenförderung, Förderprogramme sowie Hausaufgabenbetreuung. Die Vielfalt der Angebote und die Beteiligungsquoten werden jährlich überprüft.
Wir arbeiten nach fachbezogenen schuleigenen Arbeitsplänen mit abgestimmten Zielen und Inhalten, in denen wir die Begabungsvielfalt berücksichtigen.	Die Jahrgangsfachteams planen jährlich gemeinsam und reflektieren die Umsetzung der Fachinhalte.
Wir entwickeln fächerübergreifende und fächerverbindende Unterrichtsvorhaben, um ein vernetztes Lernen zu fördern.	Die Anteile des fächerübergreifenden Unterrichts werden im Jahresarbeitsplan des Jahrgangs verabredet und verankert. Projektorientierte Vorhaben werden terminiert und von den Verantwortlichen reflektiert.
Wir entwickeln systematisch eigenverantwortliches Lernen und Handeln, Teamarbeit und Medienkompetenz.	Medienkonzept und Methodencurriculum sind verbindlich im Facharbeitsplan verankert.
Wir bieten Entscheidungshilfen für die Orientierung in Beruf und Studium.	Die Bausteine zur Berufsorientierung sind den Jahrgängen zugeordnet und in den Jahresarbeitsplänen ausgewiesen. Betriebspraktika und Praxistage werden ausgewertet und die Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert. Kooperationen mit regionalen Firmen, der Agentur für Arbeit, mit Berufsschulen und Universitäten geben Unterstützung und Orientierung.



5. Wir stehen für ein umfassendes Ganztagsangebot.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir bieten ein Betreuungskonzept aus Unterricht, Ganztagsangeboten und Förderung von Montag bis Freitag von 7.40 bis 15.35 Uhr.	
Wir bieten zahlreiche und vielfältige Arbeitsgemeinschaften für Kopf, Herz und Hand an.	Jedes Halbjahr wird ein an Schülerinteressen orientiertes Angebot erstellt. Das Wahlverhalten der Schüler wird dazu ausgewertet. Durch Ergebnispräsentation wird die Öffentlichkeit informiert.
Wir bieten als Schule eine verlässliche Ansprechbarkeit an.	Wir geben den Schülern einen verlässlichen Betreuungsplan, der halbjährlich überprüft wird.
Wir bieten als Schule Betreuung durch Sozialpädagogen, pädagogische Mitarbeiter, Tutoren, Schüler der Sekundarstufe II sowie Experten der Region.	Wir geben den Schülern einen verlässlichen Betreuungsplan, der halbjährlich überprüft wird.
Wir haben eine moderne und gut ausgestattete Mediothek, die Möglichkeiten zur Entspannung, Muße und zu individuellem Arbeiten gibt.	Jährlich gibt es einen Rechenschaftsbericht durch die Bibliotheksleitung.
Wir bieten ein vielfältiges Ernährungsangebot über den ganzen Tag durch Frühstück, Mensa, Kiosk und anderes mehr.	Jährliche Kundenbefragung und ein Mensaausschuss stellen die Qualität sicher.
Wir verfügen über ein attraktives Außengelände mit Möglichkeiten für Aktivitäten und Entspannung.	Einmal jährlich findet eine Begehung durch Schulträger und Schulvorstand statt.



6. Wir öffnen unsere Schule und arbeiten zusammen mit Partnern im In- und Ausland.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir unterstützen die Berufsorientierung unserer Schülerschaft durch die Kooperation mit regionalen Firmen und anderen Institutionen von Klasse 5 bis 13.	Wir kooperieren mit regionalen Firmen, der Agentur für Arbeit, dem Bildungswerk der niedersächsischen Wirtschaft, Berufsschulen, Fachhochschulen und Universitäten. Die Ergebnisse der Kooperationen werden von den Verantwortlichen ausgewertet und in die Weiterentwicklung des Kooperationskonzeptes einbezogen.
Wir pflegen internationale Kontakte durch Schüleraustauschprogramme mit mehreren Ländern.	Es finden jährliche Austausche unter anderem mit Partnerschulen in Polen und Belgien statt. Erasmus plus-Projekte ermöglichen den Schülern eine interkulturelle Zusammenarbeit.
Wir engagieren und präsentieren uns in vielfältigen kulturellen Veranstaltungen.	Es finden regelmäßig Konzerte, Aufführungen, Kunstausstellungen, Präsentationen statt, z.B. veranstaltet von dem Fachbereich Kunst und Wahlpflichtbereich „Darstellendes Spiel“ , der Chor/Musical-AG, dem Zirkus, der Big Band und den Bläserklassen.
Wir sind Mitglied im Netzwerk Region des Lernens.	
Wir arbeiten mit Vereinen, Verbänden, Kirchen, und anderen Einrichtungen zusammen.	Die Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden ist im Ganztagskonzept verankert. Mit den Kirchen veranstalten wir Adventsandachten, Einschulungs- und Abschlussgottesdienste.



7. Wir bieten im Schulgebäude und im Außengelände Raum für Arbeit, Entspannung und soziale Begegnungen.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir sorgen für Klassenräume, die zum Arbeiten und Entspannen einladen.	Die Klassenräume werden gemeinsam mit Schülern und Eltern gestaltet. Sie spiegeln die Arbeitsergebnisse wider.
Wir präsentieren die Arbeitsergebnisse in den Klassenräumen, auf den Fluren und in den Foren.	
Wir sorgen für ein anregend gestaltetes Lernumfeld.	Wir haben Arbeitsinseln für Lehrer und Schüler. Das Raumkonzept und die entsprechende Ausstattung (Raumgestaltung, Mobiliar und Medien) werden jährlich durch Schulträger und Schulvorstand überprüft. Es findet eine regelmäßige arbeitsmedizinische Überprüfung der Arbeitsplätze statt.
Fachräume sind funktions- und sicherheitsgerecht ausgestattet und ermöglichen das Arbeiten in angenehmer Atmosphäre.	
Wir bieten ausreichend Räume zum Spielen und Entspannen wie Bibliothek, Freizeitraum, Snoezelraum, Foren, Innenhöfe und ein weitläufiges Außengelände mit Spielgeräten.	
Unsere Foren und Flure sind Orte für Arbeit und Begegnung.	



8. Wir setzen uns ein für das körperliche und seelische Wohlbefinden aller.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir geben Zeit zum Lernen und Lehren.	Das Lerntraining gibt Raum für individuelles Arbeiten.
Wir bieten den Schülern feste Bezugspersonen von Klasse 5 bis 13.	Wir haben im Regelfall doppelte Tutorenschaft und konzentrierten Lehrereinsatz in den Jahrgängen 5-10 und Tutoren in der Sekundarstufe II.
Wir bieten ein ausgewogenes Frühstück und Mittagessen an.	Jährliche Kundenbefragung und ein Mensaausschuss stellen die Qualität sicher.
Wir haben einen sozialpädagogischen Beratungsdienst als wichtigen Bestandteil unseres Schulkonzepts.	Der Beratungsdienst verfügt über ein eigenes Beratungskonzept und unterstützt das tägliche Schulleben unter anderem durch Konfliktlotsentraining, Mediation, Einzelfallberatung, Präventionsarbeit. Es gibt jährlich einen Bericht, der dem Schulvorstand vorgelegt wird.
Wir unterstützen die Gesundheit der Schüler durch gezielte Bewegungs- und Entspannungsangebote im Schulalltag.	Die Schülerversammlung wertet das Angebot jährlich aus und macht Verbesserungsvorschläge.
Wir gestalten zweckmäßig und freundlich eingerichtete Arbeits- und Sozialräume für die Mitarbeiter.	Die Arbeits- und Sozialräume werden jährlich durch Schulträger und Schulvorstand überprüft. Es findet eine regelmäßige arbeitsmedizinische Überprüfung der Arbeitsplätze statt.
Als Ganztagschule geben wir Zeit und Möglichkeiten zur Persönlichkeitsentwicklung (siehe Leitlinie 4)	Wir evaluieren regelmäßig unser pädagogisches Konzept.



9. Gemeinsam wollen wir erreichen, dass alle sich gegenseitig wertschätzen und respektvoll miteinander umgehen.

Qualitätsstandards	Qualitätssicherung
Wir respektieren unsere Unterschiedlichkeit und achten auf einen höflichen und freundlichen Umgangston.	Wir führen im Jahresarbeitsplan verankerte Elemente des Sozial- und Lerntrainings durch und üben verbindliche Umgangsformen für ein faires Miteinander ein.
Wir sorgen für eine angstfreie Atmosphäre an unserer Schule und dulden keine Form von Gewalt.	Wir führen ein umfangreiches Gewaltpräventionsprogramm in allen Jahrgängen durch. Wir reagieren sofort und konsequent auf körperliche Gewalt, Beleidigungen, Beschimpfungen, Mobbing usw., durch schnelles Eingreifen, Einsatz von Konfliktlotsen und Sozialpädagogen sowie gezielte Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen.
Wir unterstützen uns gegenseitig.	Wir bemühen uns um einen ehrlichen und offenen Umgang miteinander, entwickeln vielfältige Unterstützungssysteme und gehen Probleme nicht personalisiert, sondern in gemeinsamer Verantwortung an.